

# Stadt Neckarsulm BEBAUUNGSPLAN

Lageplan M. 1:500

aufgehoben durch Plan Nr.:  
01.01/8

geändert durch Plan Nr. 01.01/9  
g.v.: 26.02.1982

TESTGESTELLT DURCH DEN BESCHLUSS DES GE-  
MEINDERATS VOM 5. MÄRZ 1964 - BGG  
GENEHMIGT DURCH ERASS DES REG.-PRÄS. - NORD-  
WÜRTTEMBERG VOM 24 APRIL 1964 - NR. I 5 HO-  
2207 - 2 - NECKARSULM/19  
ZUR BEURKUNDUNG NSU, DEN 30. JULI 1964

STADT NECKARSULM

Bebauungsplan für das Gebiet zwischen Rathausstraße -  
Keltergasse - Kolpingstraße und Neutorgasse einschl.  
Marktplatz

Textteil

## A) Festsetzungen zum Bebauungsplan

1. Art der baulichen Nutzung:  
(gem. BNVO 1. Abschnitt)

Das Plangebiet wird als "Kernge-  
biet" (MK) gem. § 7 Baunutzungs-  
verordnung erklärt.

2. Maß der baulichen Nutzung:  
(gem. BNVO 2. Abschnitt  
§§ 16 ff BNVO)

2.1 Die Zahl der Vollgeschosse ent-  
sprechend der Eintragung im La-  
geplan ist zwingend einzuhalten.

2.2 Grundflächenzahl (GRZ)

=  $\frac{\text{Grundfläche}}{\text{Grundstücksfläche}}$

Geschossflächenzahl (GFZ)

=  $\frac{\text{Geschossflächen}}{\text{Grundstücksflächen}}$

2.21 Für die Grundstücke Marktplatz  
Geb. 5 und Flurstück 105 (Ecke  
Rathausstr./Keltergasse) darf  
das Maß der baulichen Nutzung  
höchstens betragen: (§ 17 Abs.8 BNVO)

GRZ = 0,9  
GFZ = 3,0

2.22 Für das übrige Plangebiet höchstens  
GRZ = 0,6

3. Bauweise:  
(gem. BNVO 3. Abschnitt)

Geschlossen

4. Stellung der Gebäude:

Für die Stellung der Gebäude ist  
die Einzeichnung im Lageplan maß-  
gebend.

5. Nebenanlagen:

Gebäude im Sinne des § 14 BNVO  
sind auf den nicht überbaubaren  
Grundstücksflächen nicht zulässig.

## B) Festsetzungen über die äußere Gestaltung der baulichen Anlagen

6. Dachform:

Für die Hauptgebäude Satteldach,  
Dachneigung bei 2-geschossiger  
Bebauung ca. 48°.

7. Dachdeckung:

Bei Satteldächern engobierte  
Ziegel.

Neckarsulm, den 3. Dezember 1963

Gei. Neckarsulm, 3. Dezember 1963  
Stadtbaupamt